Berlin 372

März 1941.

Zu 70/41.

Begründung

zum Haushalt des Reichsinstitute für Ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) beim Einzelplan XIX Kapitel ... Titel 6 der Einnahmen und beim Einzelplan XIX Kapitel 4, Gruppe 6 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1941.

Kapitel ... Titel 6:

Vermischte Einnahmen:

Für im Rechnungsjahre 1941 etwa aufkommende Einnahmen ist in der Spalte 3 ein Betrag von 200 RM eingesetzt worden.

Für das für das Rechnungsjahr 1940 vorgesehene Kapitel 39 Titel 6 waren Einnahmen nicht angesetzt.

Kapitel ... Titel 4:

1. Angestellte

Zu c) Überstundenvergütung:

Der im Rechnungsjahre 1940 für Überstunden vorgesehene Betrag von 300 RM für Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Hilfskräfte reichte bei weitem nicht aus. Weitere 455 RM wurden durch Erlaß vom 11. Oktober 1940- W O 1142- aus den beim Kapitel 39 Titel 5 a zugewiesenen Haushaltsmitteln zur Verfügung gestellt.

Der Geschäftsbetrieb in Verwaltungsarbeiten beim Reichsinstitut, Verpacken und Absenden von gewöhnlichen, Einschreib-und Wertpaketen mit Bibliotheksbüchern und Urkunden , umfangreiche Arbeiten in der Bibliothek, Erledigung von Botengängen, Heranschaffen von Büchern aus der Staatsbibliothek und wiederzurückbringen der von den Mitarbeitern benutzten Werken usw. wird auch im Rechnungsjahre 1941 fortbestehen. Ein Bote zur Erledigung dieser Arbeiten steht dem Reichsinstitut nicht zur Verfügung.

Für das Rechnungsjahr 1941 werden für diese Zwecke voraussichtlich 600 RM erforderlich werden.

2. Arbeiter

Zu a)und c) Tarifliche und sonstige Bezüge einschl. Reisekostenvergütungen und Umzugskostenauslagen und für Überstunden, stundenweise beschäftigtes Hilfspersonal und Unvorhergesehenes:

/m